



Die Fernspeiseweiche DCW 2004 B dient zur komfortablen Fernspeisung unserer Vorverstärker der Serien SP und MHP über das Koaxialkabel sowie für die zeitlich verzögerte Zuschaltung von HF-Leistungsverstärkern.

Die sequentielle Steuerung der DCW 2004 B verhindert zuverlässig, dass der empfindliche Vorverstärker durch HF-Spitzen im Umschaltmoment beschädigt wird. Sie verfügt über insgesamt 3 Schaltausgänge, die mit steigenden Verzögerungszeiten versehen sind. So lassen sich nicht nur Leistungsverstärker, sondern auch andere Geräte, wie z. B. Transverter, zeitlich definiert zuschalten.

Die DCW 2004 B ist für die Verstärker SP 600, MHP 600 (6m-Band), SP 200, MHP 200 (2m-Band), SP 70, MHP 70 (70 cm-Band) und SP 23 (23 cm-Band) ausgelegt. Der PTT-Schalteingang der DCW 2004 B akzeptiert eine Schaltung gegen Masse oder gegen + 5 ... 12 V. Der Vorverstärker und ein evtl. eingesetzter Leistungsverstärker können über Schalter nach Bedarf ein- oder ausgeschaltet werden. Die HF-Sektion der DCW 2004 B weist eine äußerst geringe Einfügedämpfung und ein hohes Schirmmaß auf.



Technische Daten

Betriebsspannung	12 – 14 V
Frequenzbereich	6 m, 4 m, 2 m, 1.25 m 70 cm, 33 cm, 23 cm
Übertragbare Leistung	6 m / 1500 W WSJT 2 m / 1500 W WSJT 70 cm / 800 W WSJT 23 cm / 400 W WSJT
Einfügedämpfung	0.1 dB
Vorverstärkerspannung	13,8 V, max 0,5 A
PTT-Schalteingang	30 V bei 0,5 A max.
Relais-Schalteingänge	30 V bei 0,5 A max.
- PTT-Eingang	schaltet bei < 2 V
+PTT-Eingang	schaltet bei > 5 V
Abmessungen	140 x 120 x 53 mm

Installation

Nach Einschleifen des Vorverstärkers möglichst nahe am Speisepunkt der Antenne ist die Außen-Verkabelung bereits abgeschlossen. Im Shack verbinden Sie das Ende des Ableitungskabels mit dem Anschluss "PREAMPLIFIER" der Weiche. Bitte beachten Sie, dass hier keine Filter oder ähnliche Geräte eingeschleift werden dürfen, welche die Gleichspannungsübertragung zum Vorverstärker beeinflussen könnten! An der Buchse „TRX (PA)“ ist der HF-Ausgang eines Transceivers bzw. eines Leistungsverstärkers anzuschließen. An der Sub-D-Buchse wird die gleichspannungsmäßige Verdrahtung gemäß dem Anschlussplan auf den Folgeseiten durchgeführt. Bei sehr langen Koaxialkabeln erschwert der entstehende Spannungsabfall möglicherweise das sichere Einschalten des Vorverstärkers speziell bei niedrigen Außentemperaturen. Wir empfehlen daher, eine an die Weiche angelegte Betriebsspannung von 13.8 Volt nicht zu unterschreiten!

Betrieb mit einem Leistungsverstärker

Für den Funkbetrieb mit einer Leistungsstufe ist die DCW 2004 B mit einem PTT-Schalteingang versehen, der die Endstufe definiert verzögert zuschaltet. Am PTT-Schalteingang (Punkt 5 der SUB-D-Buchse) steht ein Open Collector-Schalteingang zur Verfügung, der einen maximalen Strom von 500 mA gegen Masse schalten kann. Hierdurch ist sicher gestellt, dass der Vorverstärker zwingend ausgeschaltet ist, bevor die hohe Sendeleistung aufgebaut werden kann.

Wichtig: Achten Sie bitte darauf, eine eventuell in der Endstufe vorhandene HF-Vox-Steuerung außer Betrieb zu setzen!

Die DCW 2004 B verfügt über insgesamt drei Schaltausgänge die mit steigenden Verzögerungszeiten versehen sind. Diese Schaltausgänge lassen sich z. B. zur Aktivierung weiterer Relais einsetzen, was in komplexeren Aufbauten hilfreich sein kann.

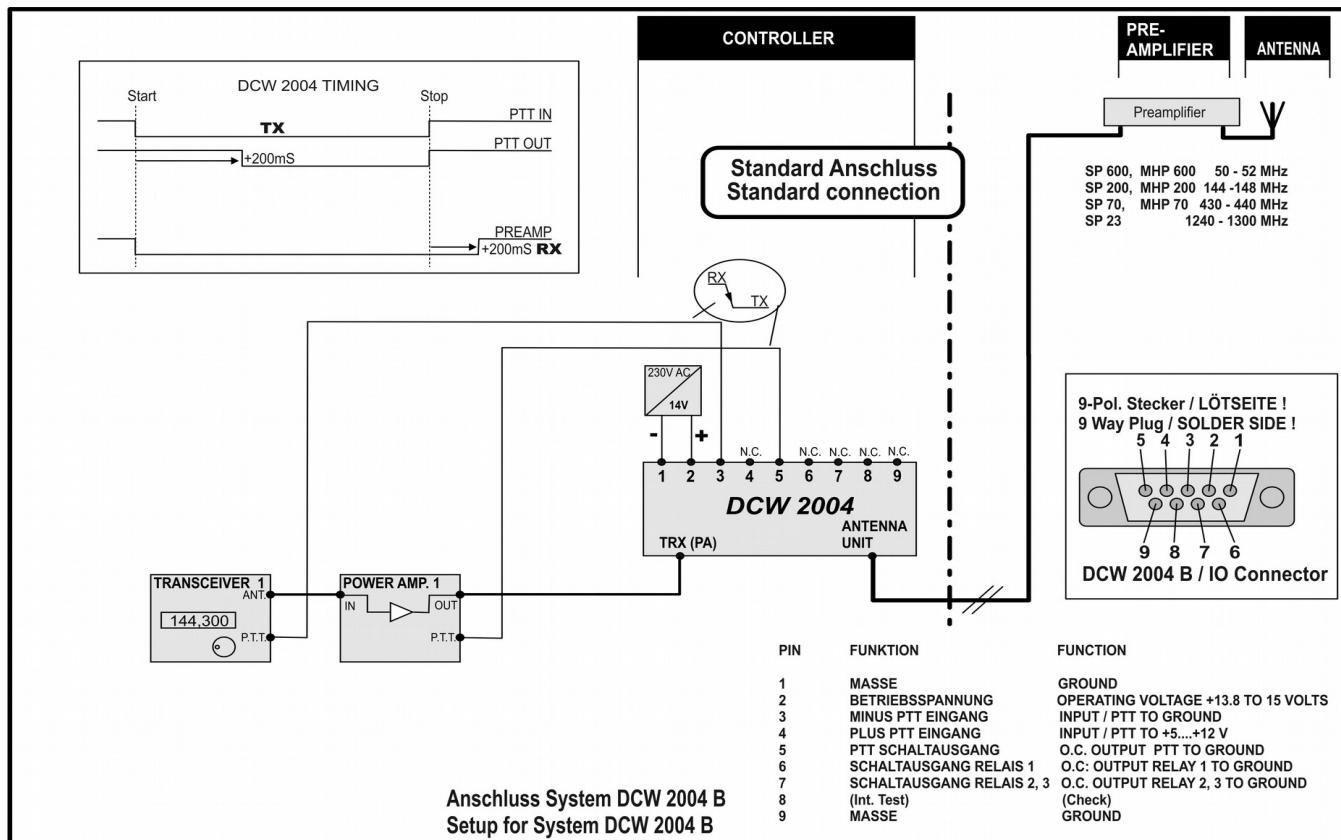
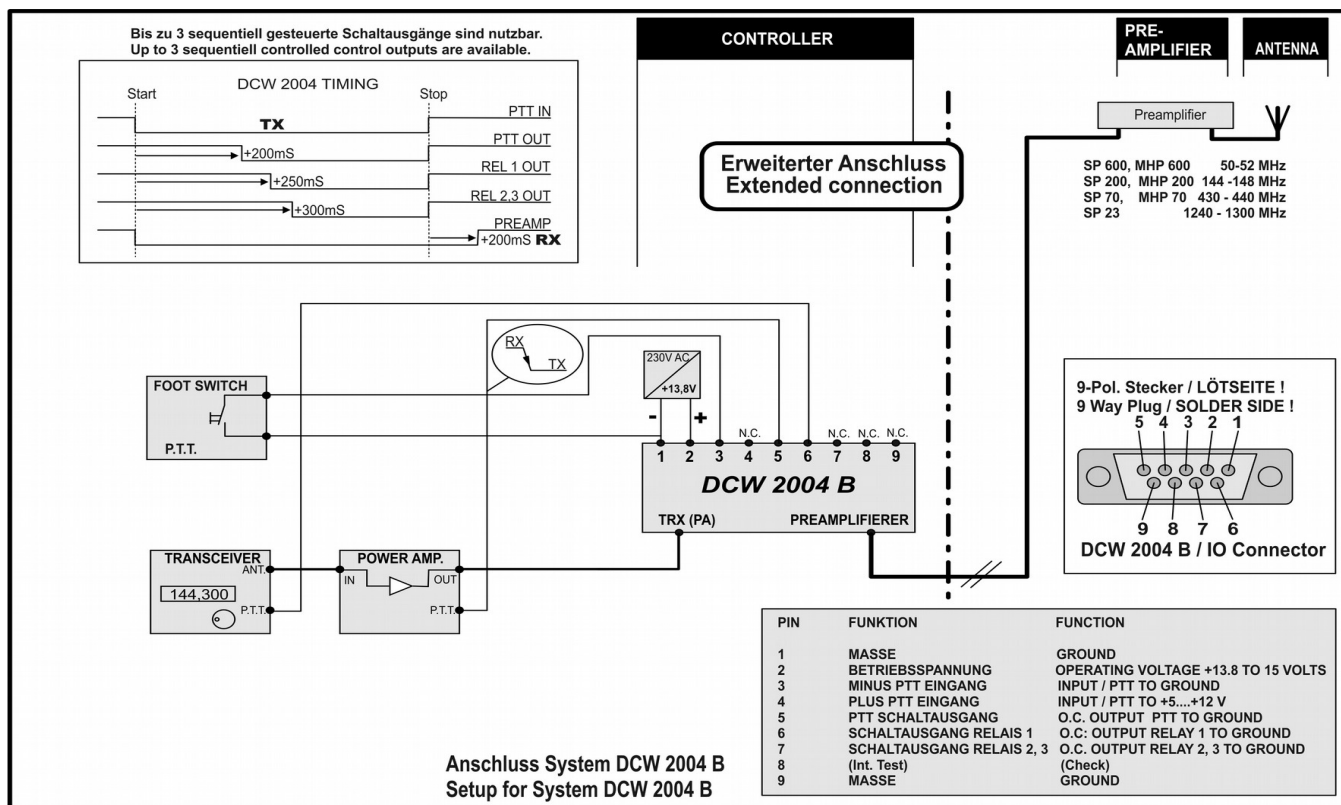
Bedienung der Fernspeiseweiche

Nach dem Einschalten der Betriebsspannung erfolgt automatisch ein Test bezüglich eines Kurzschlusses in dem Koaxialkabel zum Vorverstärker. Wenn der Test in Ordnung ist, erfolgt das erstmalige Einschalten mit dem Status des Auslieferungszustandes. Das bedeutet: der Vorverstärker und die Endstufe sind aktiviert. Bei einem erneuten Einschalten startet das Gerät immer mit dem zuletzt gewählten Schaltzustand (last state function). Bei einem Kurzschluss blinkt die rechte LED "PreAmp" schnell. Eine Unterbrechung der Leitung kann jedoch nicht erkannt werden!

Datenblatt / Gebrauchsanleitung



DCW 2004 B / Art. Nr.: 1025



Hinweise zum Umweltschutz



Elektrische und elektronische Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Diese sind in gesondert eingerichteten Sammelstellen oder in der Verkaufsstelle abzugeben. Verpackungsmaterialien sind zu trennen und über den Hausmüll nach Stoffsorte zu entsorgen.

Wartung, Pflege

Öffnen Sie das Gerät nicht. Das Gerät enthält keine wartbaren Teile. Wenn Sie bei technischen Fragen Unterstützung benötigen oder im Servicefall, wenden Sie sich bitte per e-Mail an: technik@ssb-electronic.de

Sicherheit, Gewährleistung

Das Produkt ist für Kinder ungeeignet. Das Verpackungsmaterial und das Gerät können Kleinteile enthalten, die verschluckt werden können.

Reparaturen dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden, jedoch erlischt bei Öffnung des Gerätes oder unsachgemäßem Gebrauch jeglicher Gewährleistungsanspruch.

Eine Garantie wird nicht gegeben. Dieses Gerät entspricht der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG als auch 2004/108/EG, 2002/96/EG, 1999/44/EG.

Konformitätserklärung



Hiermit wird erklärt, dass das o.g. Produkt alle für das Produkt relevanten Vorschriften im Anwendungsbereich der Richtlinien 73/23/EWG, 89/336/EWG und 99/5/EG des Rates erfüllt.

Hersteller: SSB-Electronic GmbH,
Am Pulverhäuschen 4, 59557 Lippstadt/Germany

Technische Änderungen vorbehalten. Inhalte dieses Dokuments sind geistiges Eigentum der SSB-Electronic GmbH. Eine Vervielfältigung ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung erlaubt.

Ansprechpartner:

E-Mail: technik@ssb-electronic.de

Telefon: +49 (0) 2941-93385-0

Internet: www.ssb-electronic.de